

WAP 23.12.2022



Zehn Familien unterschiedlicher Nationen laden am Mittwoch, 28. Dezember, anlässlich des ReFoodgee Day zu einem geselligen Abendessen ein. Foto: privat

Essen bei Freunden

Vierter ReFoodgee Day in Sprockhövel am Mittwoch

SPROCKHÖVEL. Zehn Familien aus Afghanistan, Tadschikistan, der Türkei, dem Irak und Iran sowie der Ukraine öffnen am 28. Dezember ihr Zuhause für Fremde und laden zum gemeinsamen Abendessen ein. Bereits zum vierten Mal organisiert die Flüchtlingshilfe Sprockhövel diesen ReFoodgee Day.

Essen bei Fremden – Gehen als Freunde. Das ist die Grundidee des ReFoodgee Day: Im Vordergrund steht nicht das perfekte Dinner,

sondern ein fröhlicher, geselliger Abend mit landestypischen Spezialitäten.

Wer die Gastfreundschaft genießen möchte, muss sich vorher unter mail@fluechtlingshilfesprockhoevel.de anmelden und angeben, wie viele Personen (bei Kindern mit Altersangabe) kommen möchten. Vegetarische Optionen sind nach Absprache möglich. Auch Übersetzungshilfe für Menschen, die neu in Deutschland sind und mitmachen möchten, bietet

die Flüchtlingshilfe an. Die Teilnahme ist kostenlos, jedoch sind Spenden für die Arbeit der Flüchtlingshilfe willkommen.

Ab 17.30 Uhr kommen die angemeldeten Gäste zum MachMit, dem Treffpunkt der Flüchtlingshilfe an der Mittelstraße 67 in Haßlinghausen. Dort wird bekanntgegeben, wer wen besuchen darf. Das Land NRW unterstützt das Projekt aus dem Förderprogramm „2000x1000 Euro für das Engagement in NRW“.